

## Alina Berit Göke - Biografie

Die junge Mezzosopranistin Alina Berit Göke wuchs in Dortmund auf, wo sie bereits als Kind Theatererfahrung an der Oper Dortmund sammelte.

Von 2018-2024 studierte sie zunächst Gesangspädagogik bei Heike Susanne Daum, sowie parallel ab 2020 Gesang bei Prof. Brigitte Lindner an der HfMT Köln.

In den Spielzeiten 2021/22 und 2022/23 war sie Akademistin des Opernchors der Oper Köln, wo sie in zahlreichen Produktionen mitwirkte.

Erste Erfahrungen als Solistin konnte sie in Produktionen der Literaturoper Köln und als Dorinda in *Le trame deluse* von D. Cimarosa an der HfMT Köln sammeln.

Von 2024-2026 studierte sie im Master Musiktheater/Operngesang an der Bayerischen Theaterakademie August Everding bei Prof. Lars Woldt.

2025 gab Alina Berit Göke ihr Debüt im Prinzregententheater als Marie/Angel II in G. Benjamins *Written on Skin* zusammen mit dem Münchener Rundfunkorchester unter Peter Rundel. Im selben Jahr war sie u. a. als Pallas in T. Arnes *The Judgment of Paris* und als Jemina in F. Schuberts *Lazarus* zu erleben.

Zuletzt stand sie 2026 erneut mit dem Münchener Rundfunkorchester unter Peter Rundel als La Signora Guidotti in N. Rotas *I due timidi* auf der Bühne des Prinzregententheaters.

Zudem tritt sie als vielseitige Konzertsängerin in Erscheinung. So war sie u. a. als Alt-Solistin in G. Händels *Messiah* im Konzerthaus Dortmund zu hören.

In der Spielzeit 2026/27 ist sie Mitglied des Opernstudios Niederrhein und Teil des jungen Theaters am Theater Krefeld/Mönchengladbach.